



zur Aktion „5 vor 12 im Hamburger Süden“  
am Samstag, den 7. August 2010 - 5 vor 12

Ort: Alte Harburger Elbbrücke

„Der Süden hält zusammen!“

# MENSCHENKETTE

Gemeinsam gegen neue Autobahnen



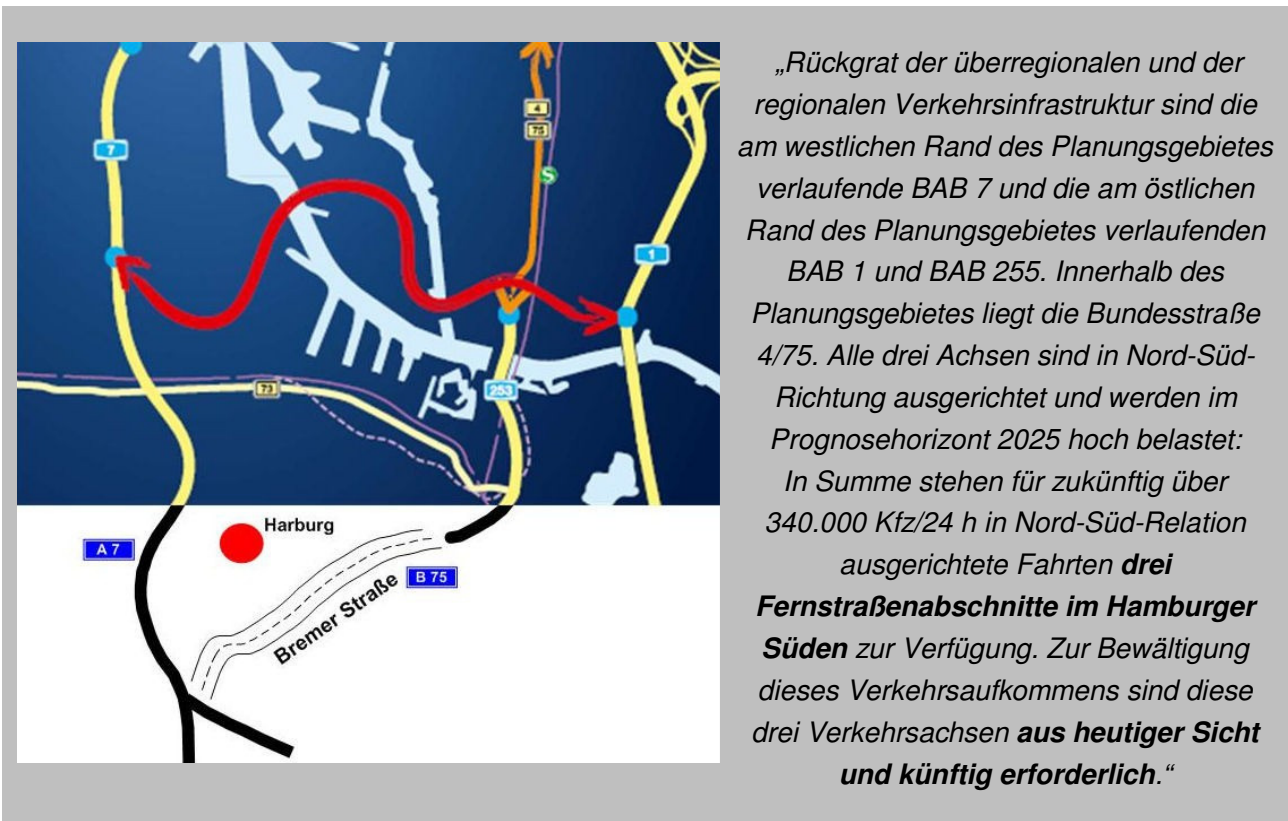
Die Alte Harburger Elbbrücke:

Verbindung über die Süderelbe und Symbol  
der Einheit im Hamburger Süden



### 3. Nord-Süd Autobahn im Hamburger Süden geplant!

Noch in diesem Herbst könnte es ernst werden: der Hamburger Senat will für den autobahngleichen Ausbau und die Verlegung der Wilhelmsburger Reichsstraße (B4/75) die Planfeststellung eröffnen. Das ist aber nur der erste Schritt. Die B 4/75 ist das Bindeglied der A 252 im Norden und der A 253 im Süden. Ein Ausbau der Bremer Straße als Verlängerung der A 253 bis zur A7 ist dann nur eine Frage der Zeit. **Denn der Senat hält zukünftig 3 (drei !) Nord-Süd Fernstraßen im Hamburger Süden für erforderlich.** In der aktuellen Vorlage der Behörde liest sich das so:



Zusammen mit den Plänen für die sogenannte „Hafenquerspange“ (rote Trasse auf dem Schaubild) droht der Hamburger Süden zum Autobahnkreuz der Hansestadt zu verkommen. Hamburg wirbt als Europäische Umwelthauptstadt 2011 mit seiner Vorreiterrolle bei der Verkehrsvermeidung, im Klimaschutz und mit einem Deckel über die A7, um im Hamburger Westen wieder lebensfreundliche Verhältnisse herzustellen. Gleichzeitig soll im Hamburger Süden im Jahre 2011 ein Kohlekraftwerk ans Netz gehen und sollen mitten durch dichtbewohnte Ballungsräume neue Autobahntrassen geschlagen werden. Gegen diese skandalöse Zweiteilung der Stadt demonstriert der Hamburger Süden am kommenden Samstag mit der Menschenkette über die Süderelbbrücke.

Mehr Infos: [www.zukunftsplan-statt-autobahn.de](http://www.zukunftsplan-statt-autobahn.de)